

# Schau mal!

Das Kundenmagazin der Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH



- » **Aktuelles:**  
Kabelanschlussarbeiten  
von Vodafone
- » **Besonderheiten im Ammerland:**  
Jubiläumsjahr „100 Jahre Bad“
- » **Pflanzaktion:**  
Über 70 Kästen bepflanzt

## Liebe Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Leserinnen und Leser,



die neue „Schau mal!“-Ausgabe haben wir für Sie vollgepackt mit Sommerthemen. Das beginnt schon gleich auf den ersten Seiten mit unserem Titelthema, das sich dieses Mal ums Picknicken dreht. Wir geben Ihnen Tipps, wo und wie Sie einen gelungenen Tag im Freien gestalten können. Bei warmem Wetter ist das Schwimmbad natürlich auch immer ein willkommenes Ausflugsziel. Deshalb stellen wir Ihnen auf Seite 9 das Freibad Hengstforde etwas genauer vor.

Wenn es zu heiß wird und man, anstatt im Freibad zu liegen, auch noch arbeiten muss, kann es schwierig werden, insbesondere für Berufe, die der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Dazu gehören zum Beispiel unsere Gärtner, die bei Temperaturen jenseits der 30 Grad ihre Aufgaben nicht in vollem Umfang erledigen können. Wir bitten dies zu berücksichtigen.

Außerdem berichten wir natürlich über zahlreiche Aktivitäten der Ammerländer Wohnungsbau, allen voran vom Pflanzservice, der auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg war. Unsere Mitarbeiter haben über 70 Blumenkästen mit Geranien und Schneeflocken bepflanzt. Schöne Bilder finden Sie auf Seite 7.

Positives gibt es auch von unserem Neubauprojekt im Baugebiet „An der Alexanderheide“: Die Arbeiten liegen voll im Zeitplan und im Mai konnten wir sogar schon das Richtfest feiern (Seite 9). Weitere Bauarbeiten stehen in der Bahnhofstraße an, weshalb hier keine Parkplätze an unserer Geschäftsstelle zur Verfügung stehen werden. Mit kleinen Bauarbeiten müssen auch unsere Mieter rechnen, die noch keinen Kabelanschluss haben. Ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 3.

Nun wünsche ich Ihnen eine wunderschöne Sommerzeit mit möglichst vielen sonnigen Stunden.

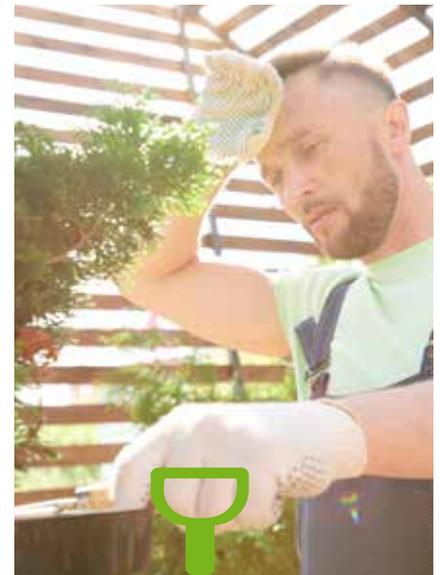
Ihre

Ulrike Petruch  
Geschäftsführerin

## Gärtner leiden unter Hitze

**Vor einigen Wochen ist der heißeste Juni seit Beginn der Wetteraufzeichnungen zu Ende gegangen. Einige Tage quälten uns Temperaturen über 35 Grad. Bereits in den frühen Morgenstunden lag die Temperatur bei über 20 Grad.**

Da ist es kaum verwunderlich, dass unsere Gärtner ihrer Arbeit nicht im vollen Umfang nachkommen können. Gerade bei Tätigkeiten im Freien ist darauf zu achten, sich nicht zu überanstrengen. Und während viele Arbeitnehmer im Büro zumindest einen Ventilator haben oder gar den Luxus einer Klimaanlage genießen, sind unsere Gärtner der sengenden Sonne fast schutzlos ausgeliefert. Da helfen nur viele Pausen, immer mal wieder den Schatten aufsuchen und natürlich viel trinken. Dafür möchten wir um Verständnis bitten. ■ BJ



# Kabelanschlussarbeiten von Vodafone

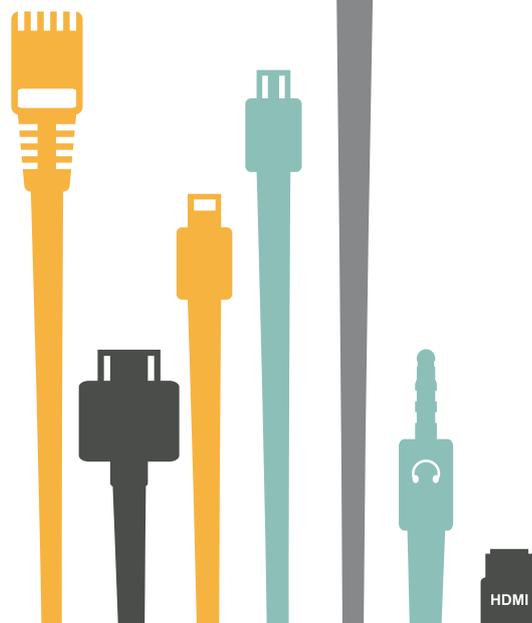
Der erste Bauabschnitt läuft bereits auf Hochtouren: Die von Vodafone (ehemals Kabel Deutschland) beauftragten Firmen Osterhus und Steinbrecher verlegen aktuell unterirdisch Kabel zu jeder Wohnung. Da für jeden Hauseingang eine Einführung hergestellt werden muss, wird dabei durch die Wände gebohrt. Die Außenanlagen werden im Anschluss natürlich wieder hergerichtet, allerdings wird nur ein neuer Rasen eingesät, der dann natürlich noch wachsen muss.

Im Zuge des zweiten Bauabschnitts, der Mitte September 2019 beginnt, wird die Firma ComSatTV im Auftrag von Vodafone jede noch nicht an das Kabelnetz angeschlossene Wohnung nachinstallieren. Hierfür wird es zunächst eine Bestandsaufnahme durch Vodafone in unserem Beisein geben, bei der die zu erledigenden Arbeiten abgestimmt werden. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, möchten wir Sie bitten, den Termin, der Ihnen rechtzeitig per Briefkasteneinwurf mitgeteilt wird, wahrzunehmen.

Bei den Modernisierungsarbeiten muss vom Übergabepunkt im eigenen oder benachbarten Haus jede Fernsehdose neu angeschlossen werden. Dafür werden neue Kabel durch Kabelkanäle sauber auf den Wänden verlegt und eine neue Fernsehdose eingebaut. In seltenen Fällen kann es dazu kommen, dass zum Beispiel eine Untergeschosswohnung nicht nachinstalliert werden muss, dafür aber eine der darüber liegenden Wohnungen. In dem Fall ist es möglich, dass die Zuleitung durch Ihre Wohnung in die Oberwohnung verlegt werden muss.

Der Terminplan sieht vor, dass alle betroffenen Wohnungen bis Ende Dezember 2019 nachgerüstet sind. Erst wenn alles installiert und von Seiten Vodafone betriebsbereit ist, werden die vorhandenen TV-Anlagen stillgelegt.

Bei der Umstellung vom Satelliten-Fernsehen auf Kabelfernsehen ist es erforderlich, dass Sie über Ihren Fernseher einen neuen Sendersuchlauf durchführen müssen, wodurch es zu Verschiebungen in Ihrer Senderliste kommen kann. In Einzelfällen und bei älteren Fernsehmodellen kann es zudem sein, dass ein DVB-C Receiver/Tuner benötigt wird. Dieser müsste dann vom Mieter erworben oder gegen ein monatliches Entgelt bezogen werden. Wenn dies auf Sie zutrifft, sprechen Sie bitte die Techniker von Vodafone direkt beim Installationstermin darauf an. ■



Bei späteren Störungen wenden Sie sich bitte direkt an die 24-h-Hotline von Vodafone unter 0800 / 52 666 25. Da Sie kein direkter Vertragspartner von Vodafone sind, teilen Sie bei Ihrem Anruf mit, dass es sich um eine „Fernsehstörung“ handelt und melden sich anschließend mit „Kabelanschluss über Mietvertrag“.

# + VIEL SPAß + LECKERE GENÜSSE + GESELLIGES BEISAMMENSEIN = PICKNICK!

**Ab an die frische Luft! Sobald die Temperaturen es zulassen, geht es raus aus den vier Wänden. So ein Ausflug ins Grüne ist erholsam und gesund. Mit genügend Proviant im Gepäck kann das Vergnügen vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang andauern.**

**Und was ist da naheliegender als ein gemütliches Mahl unter freiem Himmel mit der Familie und Freunden? Das Picknick ist eine in vielerlei Hinsicht günstige Alternative zur Einkehr in Gaststätten oder Restaurants und besonders für Kinder ein ungezwungenes und grenzenloses Vergnügen!**

Vor fast jeder Haustür gibt es über kurz oder lang eine Vielzahl hervorragender Picknickplätze. Denn das Schöne am Picknicken ist ja gerade die unkomplizierte Ortswahl: Wer sich nicht lange mit akribischen Planungen aufhalten möchte, wandert oder radelt einfach drauflos und rollt die Decke dort aus, wo es gerade schön und einladend erscheint. Aber ist das Freiluftschlemmen auch wirklich überall erlaubt?

Im Prinzip ist es das tatsächlich, denn grundsätzlich spricht im öffentlichen Gelände nichts gegen ein Picknick – selbst im Natur- oder Landschaftsschutzgebiet. Allerdings sollten Sie auf den markierten Pfaden und den zum Verweilen ausgewiesenen Flächen bleiben. Im Zweifelsfall sorgt eine kurze Anfrage beim zuständigen Ordnungsamt oder der Naturschutzbehörde für Klarheit. Privater Grund ist natürlich absolut tabu, es sei denn, Sie haben vorher beim Besitzer die Genehmigung für das Ausbreiten Ihrer Picknickdecke eingeholt.

Wer sich nicht darauf verlassen möchte, dass der Zufall zu einem geeigneten Platz am Wegesrand führt,

sollte einige Tage vor dem Picknickausflug die Gegend erkunden. Es macht Spaß, sich umzugucken und Ausschau zu halten nach landschaftlichen Besonderheiten: Eine kleine Anhöhe mit schönem Rundumblick, die Nähe eines Baches oder kleinen Sees oder aber eine verwunschene Waldlichtung bilden eine hervorragende Kulisse für Ihren stimmungsvollen Ausflug. Ganz wichtig ist es natürlich auch, neben der Landschaft das Wetter im Auge zu behalten: Bei sehr ungünstigen Prognosen ist das Verschieben des Picknicks allemal besser als eine „Wasserschlacht am Freiluftbuffet“.

Picknicken kann man mit jedem – mit der Familie, mit Freunden, dem Sportverein, den Arbeitskollegen oder Nachbarn. Allerdings gibt es auch unbetete Gäste, auf die man gut verzichten kann: Ameisen, Wespen, Bienen, Mücken, Zecken und Co. können den Genuss enorm verleiden und sollten auf jeden Fall in Schach gehalten werden.

Ein alter, aber wirkungsvoller Trick ist der „Katzentisch“ abseits des eigentlichen Picknickplatzes: Locken

Sie die Ameisen und andere Quälgeister mit Honigbrot, Kekskrümeln oder Fruchtstückchen einfach in die Irre – und genießen Sie die echte Schlemmertafel unbehelligt von krabbelnden Gästen. Wespen und Bienen lassen sich leider nur schwer auf Distanz halten. Achten Sie daher einfach darauf, diese „unerwünschten Flugobjekte“ nicht noch zusätzlich anzulocken. Auf bunte Kleidung, blumige Parfüms und Cremes sollten Sie daher besser schon im Vorfeld des Ausflugs verzichten. Gegen Zecken schützt nur die geeignete Kleidung: Lange Ärmel und Hosenbeine wehren die Blutsauger ab – und schützen zudem auch noch vor drohendem Sonnenbrand. Mücken hält man am besten durch das Auftragen von Schutzmitteln aus der Apotheke fern.

Wenn also nun der schönste Platz gefunden, unbetete Gäste auf Distanz gehalten, alle Leckereien ausgebreitet und anschließend verspeist wurden, ist das Picknick noch lange nicht zu Ende. Viel zu schön ist doch der Genuss an der frischen Luft, als dass man sofort nach dem Essen den Heimweg antreten sollte: Ein gemütliches Nickerchen auf der nun vom Ess- zum Liegeplatz umfunktionierten Picknickdecke verlängert das Frischluftereignis auf angenehme entspannende Weise. Nehmen Sie einfach einige kleine Kissen für das Verdauungsschläfchen mit. Wer mag, lässt sich außerdem von einem schönen Hörbuch oder stimmungsvoller Musik in tiefste Entspannung geleiten – der MP3-Player oder ein Smartphone nehmen kaum Platz



## So schmeckt der Sommer!

**Süßes und Herzhaftes, Obst und Salate, viel Wasser und wenig Alkohol - das sind im Grunde schon die besten Zutaten für ein gelungenes Picknick.**

weg und können problemlos mitgenommen werden.

Wem hingegen mehr der Sinn nach Bewegung und Aktivität steht, der darf sich an geliebte Freiluftspiele aus Kindertagen erinnern: Vom „Plumpsack“ über „Bockspringen“ bis zu „Bäumchen, wechsle Dich!“ reicht die Vielfalt der Spiele, für die man keinerlei Ausstattung dabei haben muss. Wer im Picknickkorb oder in anderen Taschen noch Platz hat, sollte immer einen Ball, eine Frisbeescheibe oder ein Federballspiel einstecken. Und nach dem sportlichen Austoben hat man auch wieder Appetit auf die leckeren Reste der „Hauptmahlzeit“ - aufessen ist schließlich besser als wieder mit nach Hause nehmen.

Fruchtsäfte können zuvor prima eingefroren werden, um erst während des Wanderns oder der Fahrt ins Grüne in der Plastiktüte aufzutauen und dann schön kalt eingeschenkt zu werden - so spart man sich das Mitschleppen sperriger Kühltaschen.

Knackige Äpfel, Möhren und Paprikastreifen, Gurkenstücke und Kohlrabischeiben füttern Ihnen die Kinder begeistert aus der Hand - erst recht, wenn es noch schmackhafte Dips dazu gibt. Backfrisches Baguette oder Fladenbrote eignen sich fürs Picknick bestens. Die gute alte, nein

natürlich die frische Frikadelle darf genauso wenig fehlen wie der selbstgebackene saftige Topfkuchen oder die Muffins in handlicher Größe in pikanter oder süßer Variante.

Wichtig ist nur, dass sich alles gut und unbeschadet transportieren lässt und schwankende Temperaturen toleriert. Von Sahnetorte und Schokolade ist in diesem Zusammenhang eindeutig abzuraten. Klebrige und verschmierte Hände sind schließlich gerade dann besonders ärgerlich, wenn weit und breit kein rettendes Handwaschbecken in Sicht ist. ■

### PACKLISTE FÜRS PERFEKTE PICKNICK:

- Speisen und Getränke für Groß und Klein
- folienverstärkte Decke
- Flaschenöffner
- Servietten
- Trinkgefäße
- Teller und Besteck
- kleiner Sonnenschirm
- Abfallbeutel
- Federball-Set
- Frisbeescheibe
- Ball
- Buch
- MP3-Player, Smartphone

### **Picknick – woher kommt das Wort?**

Sprachforscher, sogenannte Etymologen, sehen den Ursprung des Wortes in den französischen Begriffen „piquer“ für Aufpicken und „nique“ für Kleinigkeit begründet. Wer also unter freiem Himmel Kleinigkeiten aufpickt, der picknickt. Die Essenspause im Freien stammt natürlich aus einer Zeit, in der Fast-food noch nicht so flächendeckend vorhanden war und eine einfache Reise von etwa Köln nach Frankfurt ungefähr vier Tage dauerte. Reisende im 18. und 19. Jahrhundert waren also häufig auch Picknicker.

# Marion Jetses ist Assistentin der Geschäftsführerin Ulrike Petruch

Seit Jahresbeginn ist Marion Jetses bei der Ammerländer Wohnungsbau als Assistentin der Geschäftsführerin tätig. Zum 1. Juli wurde sie nun fest eingestellt.

Bis 1993 war sie im Personalwesen und in der Unternehmenswerbung bei der Firma Hoesch AG in Dortmund beschäftigt. Einen Umbruch brachte die Geburt ihrer zwei Kinder, die sie 20 Jahre betreute. Nach dem Wiedereinstieg in den Beruf im Jahr 2014 zog sie im August 2018 von der Wedemark ins Ammerland. Wenn sie

gerade nicht arbeitet, verbringt sie viel Zeit im Garten und pflegt Blumen und Beete. Hier steht auch ihre Hängematte, die im Sommer ihr Lieblingsplatz ist und wo sie gerne mal ein gutes Buch liest. Wenn Sie ein paar freie Tage hat, zieht es sie mit ihrem Mann und ihren Hunden auf die Nordseeinsel Texel. ■



## Wir über uns

# Vorträge über die Ammerländer Wohnungsbau



Ulrike Petruch (4. v. l.) bei der Seniorenarbeitsgemeinschaft „ARGE 60+“ in Westerstede

Um die Ammerländer Wohnungsbau und ihren Service in unserer Region noch bekannter zu machen und somit auch potenzielle Mietinteressenten auf die Ammerländer Wohnungsbau aufmerksam zu machen, ist unsere Geschäftsführerin Ulrike Petruch stets unterwegs.

Im April hat sie bei der Seniorenarbeitsgemeinschaft „ARGE 60+“ in Westerstede einen Vortrag über die Ammerländer Wohnungsbau gehalten. Im Mai stellte sie unser Wohnungsunternehmen beim Ausschuss Wirtschaft, Finanzen und Tourismus in Bad Zwischenahn vor und im September wird sie bei der FDP in Bad Zwischenahn zu Gast sein.

■ UP 



# Wechsel im Aufsichtsrat

Im Aufsichtsrat hat es einen Wechsel gegeben. Herr Gröber wechselt nach zweieinhalb Jahren vom Aufsichtsrat in die Gesellschafterversammlung. Er tauscht damit, wie vereinbart, mit Herrn Bekaan. ■



## Bauarbeiten in der Bahnhofstraße



Ab dem 15. Juli starteten Bauarbeiten in der Bahnhofstraße, wo sich unser Geschäftsgebäude befindet.

Dadurch werden hier in den kommenden Monaten keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

FC



## Neubau und Modernisierung

### Richtfest gefeiert

Der Rohbau steht, der Dachstuhl ist aufgebaut - dann steht traditionell das Richtfest an. So war es im Mai auch bei unserem Neubau „An der Alexanderheide“ in Wiefelstede-Mietjendorf.

Gemeinsam mit der Gemeinde, den Handwerkern und Nachbarn feierten wir als Bauherr ein zünftiges Richtfest, bei dem sich unsere Geschäftsführerin Ulrike Petruch bei allen am Bau Beteiligten für die geleistete Arbeit bedankte. Zudem freute sie sich über den planmäßigen Ablauf der Bauarbeiten unserer 29 Mietwohnungen: „Wir sind im Zeitplan, so dass bereits im September die ersten Mieter ins erste Gebäude einziehen können.“

Die Fertigstellung des zweiten Gebäudes ist für November vorgesehen, Nummer drei und vier werden im Februar 2020 bezugsfertig sein.

Insgesamt werden mit dem Neubau 1.880 Quadratmeter Wohnfläche in Mietjendorf geschaffen. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 45 und 97 Quadratmetern. Um einen ersten Eindruck gewinnen zu können, wurde zum Richtfest auch eine Musterwohnung eingerichtet.

FM



## Sprung ins kühle Nass

Bei Temperaturen über 30 Grad ist das Schwimmbad sicher einer der schönsten Orte der Welt. Das Freibad Hengstforde in Apen ist dabei seit vielen Jahren eine feste Größe für die sommerliche Freizeitgestaltung.



Als Hauptattraktion lockt eine 70 Meter lange Großrutsche mit einem separaten Landebecken Actionfans aus dem gesamten Umland in die Hauptstraße 310. Wer lieber springt als rutscht oder beides nacheinander machen möchte, findet darüber hinaus eine moderne Sprunganlage. Familien kommen in einem Eltern-Kind-Bereich auf ihre Kosten. Ohnehin ist das Wasser der Schwimmbecken familienfreundlich bis auf 25 Grad aufgeheizt.

Auch neben dem Wasser hat das Bad einiges zu bieten: Zwei Volleyballfelder, ein Basketballfeld, Tischtennisplatten und ein Kinderspielplatz bieten Abwechslung zum kühlen Nass. Für das leibliche Wohl sorgt ein Kiosk, auf dessen Sonnenterrasse auch entspannt ein Kaffee getrunken werden kann.

Frühaufsteher haben von Montag bis Freitag die Möglichkeit, sich beim Frühschwimmen auszupeinern. Besonders für die jüngeren Badegäste ist der Spielenachmittag, der, wenn es nicht zu voll ist, immer mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr stattfindet, reizvoll.

Außerdem können nach Anmeldung unter Telefon 04489/1250 auch Seepferdchen-, Bronze-, Silber-, Gold- und Stundenschwimmabzeichen abgelegt werden. Auf Anfrage werden zudem Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene, Aquafitness und Tauchkurse angeboten. Zum Ende der Saison findet immer ein Dämmerungsschwimmen statt. Aber bis dahin dauert es ja hoffentlich einige Zeit mit vielen schönen Sommertagen ...

## Mozzarella-Hähnchen in Basilikum-Sahnesauce

Marion Jetzes die Assistenz der Geschäftsführerin verrät uns ihr Rezept für Mozzarella-Hähnchen in einer leckeren Basilikum-Sahnesoße.

### Zutaten (für vier Personen):

- 4 Hühnerbrustfilets
- 200 g Cocktailtomaten
- 1 Kugel Mozzarella
- 200 g Sahne
- 100 g Schmelzkäse
- 1/2 Topf Basilikum
- 1 EL Öl
- Salz und Pfeffer

### Und so wird's gemacht:

Hähnchenbrust waschen und trocken tupfen und mit Salz und Pfeffer würzen. Öl in einer Pfanne erhitzen und das Fleisch von beiden Seiten anbraten.

Dann Tomaten waschen und halbieren, Basilikumblätter abzupfen, waschen und fein hacken. Die Sahne in einem Topf aufkochen lassen, Schmelzkäse hineinrühren und schmelzen lassen. Anschließend das Basilikum unterrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Das Fleisch und die Tomaten in eine gefettete Auflaufform geben. Nun die Sauce darüber gießen, den Mozzarella in kleine Stücke schneiden und auf dem Fleisch verteilen.

Im vorgeheizten Ofen (200 Grad bzw. 175 Grad bei Umluft) circa 30 Minuten backen.

MJ



## Mietanpassungen durch Investitionen

Die Ammerländer Wohnungsbau Gesellschaft mbH hat in den letzten Jahren zahlreiche Instandhaltungsmaßnahmen an den Wohngebäuden durchgeführt. Um die Kosten auch für zukünftige Instandhaltungsmaßnahmen stemmen zu können, wurden nun Mietanpassungen notwendig.

Im Schnitt wurden in den letzten Jahren drei Millionen Euro jährlich in Instandhaltungsmaßnahmen investiert. In den nächsten Jahren wird sich dieser Betrag sogar noch auf fünf Millionen Euro jährlich für zukünftige Maßnahmen erhöhen, von denen alle Mieter der Ammerländer Wohnungsbau langfristig profitieren werden. Diese Arbeiten an unserem Wohnungsbestand können nicht alle in diesem Jahr erfolgen, sondern werden sich über die nächsten Jahre hinziehen.

Aus diesem Grund und wegen Mietpreissteigerungen haben wir in diesem Jahr zum 1. Juli von der Möglichkeit einer freiwilligen Mietanpassung nach § 557 Absatz 1 BGB Gebrauch gemacht. Fast alle unsere Mieter haben dieser zugestimmt, wofür wir uns ganz herzlich bedanken möchten. Für alle Mieter, die der Anpassung nicht zugestimmt haben, werden wir, wie bereits im Schreiben mitgeteilt, ein Vergleichsmietenverfahren anstreben.

Das bedeutet, dass eine Mieterhöhung bis zur Höhe der ortsüblichen Vergleichsmiete erfolgen darf. Bei der ortsüblichen Vergleichsmiete handelt es sich um einen repräsentativen Querschnitt von Mieten, die für vergleichbaren Wohnraum üblicherweise bezahlt werden. Dafür wird der Zeitraum der letzten vier Jahre ab dem Zugang des Mieterhöhungsschreibens herangezogen.

■ UP



## Pflanzaktion

### Bunte Balkons dank Pflanzservice

An den Balkonen unserer Mietshäuser blüht es in diesen Wochen wieder in den buntesten Farben. Das ist auch unserer Blumenaktion zu verdanken, die wir im Mai durchgeführt haben.

Unsere Mitarbeiter haben fleißig über 70 Blumenkästen mit roten Geranien sowie Schneeflockenblumen bepflanzt und für einen geringen Unkostenbeitrag von neun Euro an die Mieter verteilt. Dabei sind wir stets bemüht, auch Sonderwünsche zu berücksichtigen.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass die Pflanzen direkt nach den Eisheiligen natürlich noch nicht ihre volle Blütenpracht entfalten. Sie brauchen in Abhängigkeit von den Witterungsbedingungen in der Regel circa drei bis vier Wochen, bis sie üppig blühen. Dafür halten die Balkonpflanzen bei richtiger Pflege aber auch bis in den Herbst hinein.

■ BJ



ÜBER  
70  
KÄSTEN  
BEPFLANZT



### Jubiläumsjahr „100 Jahre Bad“

Das Jahr 2019 ist für Bad Zwischenahn ein ganz besonderes. Gefei-ert wird das Jubiläum „100 Jahre Bad“ ganzjährig mit einer Perlenkette an Veranstaltungen. Ob Gesundheit, Moor, Kunst, Kultur oder Historie – für jeden ist etwas dabei.

Die Erfolgsgeschichte von Bad Zwischenahn begann bereits Anfang des 17. Jahrhunderts. Damals führte eine Heilquelle in Helle zahlreiche Menschen in die Gemeinde. Entscheidenden Aufschwung bekamen Fremdenverkehr und Gesundheitswesen dann durch die 1843 fertiggestellte Chaussee von Oldenburg nach Westerstede und die Anbindung an die Eisenbahn 1869. Einige finanzkräftige Bürger reagierten und gründeten eine Aktiengesellschaft zur Errichtung einer „Kur- und Badeanstalt“. Das Kurhaus wurde im Juni 1874 eröffnet. Zum Heilbad fehlte dem Ort nur noch die Bezeichnung „Bad“, die nach einer Eingabe am 18. Dezember 1919 per Bescheid aus dem Oldenburgischen Staatsministerium kam. Untrennbar verbunden ist der heutige Erfolg des Kur- und Urlaubsortes mit dem Moor. Der nutzbringende Zusammenklang von Meer und Moor wurde schon in den 1930er Jahren erkannt, 1964 erhielt das Moorheilbad Bad Zwischenahn seine staatliche Anerkennung.

Pünktlich zum Start in das Jubiläumsjahr hat Bad Zwischenahn die Überprüfung zum staatlich anerkannten Moorheilbad erneut erfolgreich bestanden und sich damit den Titel „Bad“ für die nächsten zehn Jahre gesichert.

Im Jubiläumsjahr wird dem Moor mit besonderen Angeboten Aufmerksamkeit geschenkt. Dazu gehört auch das neue Achtsamkeits- und Entspannungstraining, bei dem die Teilnehmer an einem Wochenende (nächster Termin 6. bis 8. September) Mentales Training und Atemübungen direkt am Zwischenahner Meer lernen.

Auch die szenischen Gästeführungen drehen sich mit „Kurpfleger Karl“ oder „Kurpflegerin Erika“ vorwiegend um das Jubiläum. Am 13. September, 11. Oktober und 8. November begrüßen sie die Besucher am Alten Kurhaus zu einer Gästeführung durch 100 Jahre „Bad“ Zwischenahn. Eintritt: 15 Euro.

Spälbaas Klaas Düring hat eigens zum Jubiläum ein Theaterstück mit dem Titel „Dat Jubiläum“ oder „Wie wer dat nu för hunnert Jahr at ut Twüschennahn een Bad Twüschennahn wurden is?“ geschrieben. Premiere ist am Samstag, 24. August, um 20 Uhr, im Ammerländer Bauernhaus. Weitere Termine sind: 26. und 27. August, 2., 7., 14., 23. und 28. September, 9., 11. und 16. Oktober. Eintritt: ab 6 Euro. Kartenvorverkauf im Ammerlandhus oder telefonisch unter 0 44 03 / 816327. ■

Weitere Informationen unter <https://100-jahre-bad.de/>



Interview mit Kurdirektor und Geschäftsführer der Kurbetriebsgesellschaft Bad Zwischenahn Dr. Norbert Hemken

#### Dr. Hemken, was macht für Sie einen modernen Kurort aus?

Es sollte etwas los sein und die Menschen sollten sich wohlfühlen. Dazu gehört ein attraktives Veranstaltungs- und Freizeitangebot. Wichtig ist zudem eine gute Infrastruktur mit intakten Straßen und funktionierenden Gesundheitseinrichtungen. Auch das Stichwort Barrierefreiheit gehört dazu. Insgesamt sollte ein moderner Kurort immer in Bewegung bleiben und innovative Ansätze auch im Bereich der Digitalisierung weiterdenken und umsetzen.

#### Wo sehen Sie besondere Chancen und Herausforderungen für den Tourismus?

Ich sehe in der Entwicklung von Präventionsangeboten im Gesundheitstourismus enormes Potenzial. In Bad Zwischenahn haben wir diese Angebote in den letzten Jahren stark ausgebaut und wollen auch in Zukunft an der Spitze der Bewegung bleiben. Was da dran hängt, ist noch gar nicht zu ermes-sen. Wie wir unser kurörtliches Heilmittel Moor mit modernem Gesundheitstourismus kreuzen und damit neue gewinnbringende Angebote machen, haben wir bei unserem Achtsamkeitsseminar im Moor gezeigt. Hier war sogar die Miss Germany 50plus, Evelyn Reißmann, unser Gast.

#### Haben Sie Lieblingsecken in Bad Zwischenahn?

Ich bin gerne sportlich unterwegs und um-runde das Meer daher gerne joggend. Unse-re Shopping- und Flaniermeile im Ortskern bietet, übrigens auch am Sonntag, herrliche Möglichkeiten, um auszuspannen. Mit einem leckeren Cappuccino in einem unserer vielen schönen Cafés und Restaurants lässt sich das bunte Treiben besonders gut beobachten.

## Weihnachtsdeko mitten im Sommer

Manchmal sind wir unserer Zeit ein Stück voraus. Jetzt zum Beispiel, denn wir möchten das traditionelle Schmücken unseres Weihnachtsbaums planen - mitten im Sommer.



Bis zum Fest der Liebe ist es zwar noch etwas hin, aber da wir schon frühzeitig dafür sorgen möchten, dass Sie sich Anfang Dezember in unseren Räumlichkeiten in Weihnachtsstimmung versetzt fühlen, möchten wir schon jetzt auf unsere **WEIHNACHTSBAUM-SCHMÜCK-AKTION** aufmerksam machen. Wir suchen Gruppen, die Schmuck für unseren Weihnachtsbaum gestalten und aufhängen möchten. Ein Beitrag von 50 Euro wird von uns zur Verfügung gestellt. Wer Interesse hat, kann sich bis zum 31. Oktober 2019 bei Frau Jetses unter Telefon 04488/8464-11 melden.

■ MJ



## Zum 1. August 2020: Wir suchen einen Auszubildenden zum Immobilienkaufmann (m/w/d)

Auf der Suche nach einem spannenden und sicheren Job? Die Ammerländer Wohnungsbau bietet jungen Berufseinsteigern oder Umschülern eine abwechslungsreiche und zukunftssichere Ausbildung in der Wohnungswirtschaft. Denn gewohnt wird immer.

Wir suchen einen aufgeschlossenen und kontaktfreudigen Auszubildenden, der gerne mit und für Menschen arbeitet, aber auch Zahlen und Technik umgehen kann. Bei uns lernen unsere Auszubildenden in drei Jahren einen spannenden Mix aus kaufmännischen, immobilienfachlichen, sozialen, technischen und rechtlichen Grundlagen - und das mit hohem Praxisbezug: Bei uns führen Auszubildende selbstständig Wohnungsübergaben durch, planen Modernisierungsmaßnahmen mit oder erstellen die Betriebskostenabrechnungen.

Was wir erwarten? Engagement, Einsatzbereitschaft und Freude an dienstleistungs- und kundenorientierter Arbeit. Ein Führerschein Klasse B ist ebenfalls von Vorteil. Außerdem sollten die angehenden Immobilienkaufleute das (Fach-)Abitur erreicht haben. Nach der Ausbildung zum Immobilienkaufmann (m/w/d) gibt es verschiedene Möglichkeiten sich weiterzubilden oder ein Studium zu beginnen. ■

### Lust auf Immobilien?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:  
Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH,  
Bahnhofstraße 7, 26655 Westerstede  
oder per E-Mail an  
[info@ammerlaender-wohnungsbau.de](mailto:info@ammerlaender-wohnungsbau.de)



## Termine und Veranstaltungstipps für das Ammerland

14. - 18. August 2019

Im Rahmen der Zwischenahner Woche wird der Ort mit buntem Rahmenprogramm, viel Musik und köstlichen Leckereien zum bunten Tummelplatz für Künstler, Handwerker, Musiker, Leckermäuler, Folkloregruppen, spielende Kinder und fröhlich feiernde Erwachsene.

30. August - 1. September

Der TUS Westerloy lädt im Rahmen des „Westerloy Heidefestes“ freitags zur „Mega 90er-Party“ mit Mola Adebisi, samstags zur Oktoberfest-Party mit „The Grandmas“ und sonntags zum Familientag mit Unterhaltungsprogramm ein.

6. - 9. September 2019, ab 18.00 Uhr

Die „größte künstlerische Lichtinszenierung im Nordwesten“ können Besucher im Park der Gärten in Bad Zwischenahn im Rahmen der „Mystischen Nächte im Park“ bestaunen. Mit Einbruch der Dunkelheit verschmilzt die Parklandschaft mit imposanten Lichtinstallationen mit überdimensionalen Objekten, obskuren Nebelschleiern und geheimnisvoller Musik.

6. - 9. September 2019

43. Ellernfest in Rastede mit Gewerbeschau, Laternenumzug und Schlagparty mit Nino de Angelo.

7. - 8. September 2019

Oldtimer-Trecker Treff in Wiefelstede-Hollen mit mehreren hundert Treckern aus dem gesamten nordwestdeutschen Raum sowie den Niederlanden, Samstagabend mit Oldtimer-Disco

## Zu guter Letzt

# Des Rätsels Lösung ...

... ist nicht immer einfach.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel.

Arbeitsgruppe; Mannschaft	▼	Raubkatze	▼	Stirnschmuck des Hirsches	▼	fahl, bleich	▼	tapferer Mann, Heros	▼	Hunderrasse	▼	Baustoff; Verbandmaterial	▼	▼	Getreideart
europäischer Fluss	↻ 8					Geschäft, Firma	↻					↻ 6			
▶						↻ 2						kostbar; menschlich vornehm			Nachtvogel
Malvengewächs; Textilrohstoff				unverfälscht		Anschrift	▶								
ein Vorname Mozarts	sehr warm	▶							Grundgedanke				ugs. für matt, kraftlos		
▶	▼					hohe Fußbekleidung	↻ 1								
schlafträge	↻ 4	Warenart; Wertgruppe	▼	schrill, durchdringend		Strafe; Sühneleistung	▶	reich an Licht	▶					Trick, Kunstgriff	↻ 5
▶												Gesteinsgestalt			Aroma, zarter Geruch
Einladender				Gebäudeteil, Zimmer	▶				↻ 3	Entdeckung, Ausgrabung	▶				
Laubbaum	▶					überlieferte Erzählung	▶						Abkürzung für unter anderem		
▶			↻ 7					geschickte Irreführung	▶						
unnötig, überflüssig				Gesangsstück	▶	↻ 9				Frucht-, Gemüseflüssigkeit	▶				↻ 10

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

## Öffnungszeiten

montags bis freitags: 8.00 bis 12.30 Uhr

zusätzlich dienstags und donnerstags:  
14.00 bis 16.30 Uhr

und zudem nach Vereinbarung.

## Impressum

Das Kundenmagazin der Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Herausgeber:

Ammerländer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Bahnhofstraße 7, 26655 Westerstede

Tel. 0 44 88 / 84 64 - 0

Fax 0 44 88 / 84 64 - 25

info@ammerlaender-wohnungsbau.de

www.ammerlaender-wohnungsbau.de

Ausgabe: Juli 2019

Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Auflage: 2.200 Stück

Verantwortlich für den Inhalt:

Ulrike Petrich

Druck: MegaDruck.de

Produktions- und Vertriebs GmbH,

Am Haferkamp 4, 26655 Westerstede

Bildnachweis:

S. 1, 10: Bad Zwischenahner Touristik GmbH

Shutterstock.com: SeventyFour, RetroClipArt,

JOJOSTUDIO, Eldi D, Olena Yakobchuk, iordani,

ProStockStudio, Thomas Soellner, FamVeld,

Iryna Pospikh, Birton, graph

Gestaltung, Text und Realisation:

stolp + friends

Marketinggesellschaft mbH

www.stolpundfriends.de

**Einen schönen Sommer  
wünscht Ihnen das Team der  
Ammerländer Wohnungsbau**

